

Das Kind Europas – Kaspar-Hauser-Zentrum für heilende Pädagogik im ehemaligen Gebhardt-Haus

Nach vielen Jahren Leerstand und einigen gescheiterten Versuchen der Nutzung konnte nun für den zentral gelegenen Gebäudekomplex Pfarrstraße 16-20, das Gebhardt-Haus, ein lebendiges, sinnerfülltes Projekt entwickelt werden. Hier soll ein Seminar- und Tagungshaus entstehen, mit Möglichkeiten mannigfacher Begegnungen sowie vielfältigen Kultur- und Bildungsangeboten. Die Notwendigkeit einer zeitadäquaten „heilenden Pädagogik“ wird zudem von immer größerer zivilisatorischer Bedeutung sein. Das Projekt ist offen für Menschen aus unterschiedlichen Lebenswirklichkeiten und Generationen. Durch die vielen, vor allem auch jungen Menschen, die so nach Ansbach finden und den Namen der Stadt in die Welt hinaus tragen, kann das Projekt eine große, auch überregionale Strahlkraft entwickeln.



Auch die durch Eckart Böhmer initiierten und in den letzten 20 Jahren durchgeführten Kaspar-Hauser-Festspiele, die gewissermaßen das Kaspar Hauser Zentrum wie vorbereitend ermöglicht haben, werden dadurch noch weiter an überregionaler Bedeutung gewinnen. Der Besitzer der Immobilie, Hermann Pfeiffer (Geschäftsführer der PS Planung & Service GmbH in Ansbach) unterstützt die geplante Nutzung ausdrücklich. Wir freuen uns, dass mit ihm ein langjähriges Mietverhältnis vereinbart werden kann.

Hier kann ein Projekt mit großer Zukunftskraft in Ansbach verwirklicht werden. Wer sich bereits informieren und die Baupläne sehen will, kann das hier:

www.kind-europas.de